



Amtlicher Teil

Frohe Ostern

*Ostern – das Fest der Hoffnung:
Nichts ist so hoffnungslos, dass wir nicht
Grund zu neuer Hoffnung fänden.*

Niccolò Machiavelli



Foto Paul Jonas



Papst Franziskus:
„Seid Hüter der Gaben Gottes!“



Herzlichen Dank dem Verein für Volkstanz und Brauchtumspflege für den schönen Osterschmuck.

*Gemeinderat und Bürgermeister
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern
sowie allen Gästen in unserer Gemeinde
ein frohes und gesegnetes Osterfest.
Den Schülern wünschen wir sonnige und
erholsame Ferientage.*

*Ihr
Richard Köth
1. Bürgermeister*

In diesem Heft:

- ▶ **Grundschule Schwanfeld**
- ▶ **Bürgerversammlung am 15.03.2013 – Rückblick**
- ▶ **Grünabfälle am Friedhof**
- ▶ **Kleingärten an der Heiligenthaler Straße**
- ▶ **Häckselplatz an der Kläranlage**
- ▶ **Änderung Müllabfuhr**
- ▶ **Problemmüllsammlung**
- ▶ **Verfahren Hergolshausen 2, Gemeinde Wai-
golshausen, Landkreis Schweinfurt**
- ▶ **Probealarm**
- ▶ **Truppenübungen**
- ▶ **Dorferneuerung Schwanfeld –
aus den Arbeitskreisen**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die anstehenden Ostertage stehen sicher auch unter dem Zeichen unseres neuen Papstes Franziskus. Die Wahl des katholischen Oberhauptes hat in der ganzen Welt vielfältige Erwartungen geweckt. Bereits in den ersten Tagen seines Pontifikats hat Papst Franziskus mit seinem Auftreten und seinen Predigten Wichtiges für die Welt verkündet. Aus den vielen Meldungen und Berichten fand ich zwei besonders beeindruckend, weil hier Ostern, Bewahrung der Schöpfung und Verantwortung für die Welt bis auf die unterste Ebene miteinander verknüpft werden und damit eine gesamtgesellschaftliche Bedeutung erhalten.

Da diese Themen, wie Schöpfung bewahren, Energie- und Achtung des Menschen, schon immer wichtig waren, zentrale Anliegen der Gegenwart sind – und zukünftig noch wichtiger werden – möchte ich Ihnen diese nachfolgenden Auszüge bewusst im Amtsblatt nicht vorenthalten.

Wir haben Grund zur Hoffnung – gehen wir die vor uns liegenden vielfältigen Aufgaben weiter optimistisch an.

Ihr
Richard Köth
1. Bürgermeister

Franziskus tritt offiziell Pontifikat an

„Die Schöpfung und Umwelt bewahren“

Aus „tagesschau.de“

Bei seiner Einführungsmesse auf dem Petersplatz in Rom hat der neue Papst Franziskus die Bedeutung der Bescheidenheit für die kirchliche Macht betont. Gott übe seine Macht mit Diskretion und Demut aus. Er rief die Menschen dazu auf, diesem Beispiel zu folgen und die Schöpfung zu behüten und zu bewahren.

An die angereisten Staatsoberhäupter gerichtet betonte er, dass alle Macht, egal ob politischer oder wirtschaftlicher Natur, große Verantwortung bedeute: „Seid Hüter der Schöpfung und der Umwelt!“

Aus der Predigt von Papst Franziskus am Hochfest des hl. Josef

Seid Hüter der Gaben Gottes!

Die Berufung zum Hütern geht jedoch nicht nur uns Christen an; sie hat eine Dimension, die vorausgeht und die einfach menschlich ist, die alle betrifft. Sie besteht darin, die gesamte Schöpfung, die Schönheit der Schöpfung zu bewahren, wie uns im Buch Genesis gesagt wird und wie es uns der heilige Franziskus von Assisi gezeigt hat: **Sie besteht darin, Achtung zu haben vor jedem Geschöpf Gottes und vor der Umwelt, in der wir leben. Die Menschen zu hüten, sich um alle zu kümmern, um jeden Einzelnen, mit Liebe, besonders um die Kinder, die alten Menschen, um die, welche schwächer sind und oft in unserem Herzen an den Rand gedrängt werden.**

Und wenn der Mensch dieser Verantwortung nicht nachkommt, wenn wir uns nicht um die Schöpfung und um die Mitmenschen kümmern, dann gewinnt die Zerstörung Raum und das Herz verdorrt. In jeder Epoche der Geschichte gibt es leider solche „Herodes“, die Pläne des Todes schmieden, das Gesicht des Menschen zerstören und entstellen.

Alle Verantwortungsträger auf wirtschaftlichem, politischem und sozialem Gebiet, alle Männer und Frauen guten Willens möchte ich herzlich bitten: **Lasst uns „Hüter“ der Schöpfung, des in die Natur hineingelegten Planes Gottes sein, Hüter des anderen, der Umwelt; lassen wir nicht zu, dass Zeichen der Zerstörung und des Todes den Weg dieser unserer Welt begleiten!** Doch um zu „behüten“ müssen wir auch auf uns selber Acht geben! Erinnern wir uns daran, dass Hass, Neid und Hochmut das Leben verunreinigen! Hüten bedeutet also, über unsere Gefühle, über unser Herz zu wachen, denn von dort gehen unsere guten und bösen Absichten aus: die, welche aufbauen, und die, welche zerstören! Wir dürfen keine Angst haben vor der Güte, ja, nicht einmal vor der Zärtlichkeit!

Weißer Sonntag

Persönlich und namens der Gemeinde gratuliere ich ganz herzlich



Melina Burger
Madeleine Emmerling
Max Fietz
Enrico Hart
Robin Herrmann
Katharina Sauer

die am Weißen Sonntag zur ersten hl. Kommunion gehen und wünsche alles Gute, Glück und Gottes Segen. Auch den Eltern gilt unser herzlicher Glückwunsch. Den auswärtigen Gästen wünsche ich frohe Stunden und einen angenehmen Aufenthalt in unserer Gemeinde.

Richard Köth
1. Bürgermeister

Grundschule Schwanfeld

Schulanmeldung für die Orte Schwanfeld, Wipfeld, Theilheim, Hergolshausen, Untereisenheim und Obereisenheim am Donnerstag, 11.04.2013, von 15.00 – 17.00 Uhr in der Grundschule Schwanfeld. Nähere Informationen siehe Kembachkurier Nr. 05/2013.

Bürgerversammlung am 15.03.2013 – Rückblick

Ich bedanke mich sehr herzlich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Bürgerversammlung für ihr Interesse an den gemeindlichen Themen und den harmonischen Verlauf des Abends. Mein besonderer Dank gilt auch allen, die durch Bereitstellung von Technik und das Herrichten des Bürgerzentrums – einschl. Bewirtung – zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Nachfolgend ein Auszug aus dem Protokoll der Verwaltung für alle, die an diesem Abend nicht teilnehmen konnten.



Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Bürgermeister der Gemeinde Richard Köth
2. Die Bürgerversammlung nach Gemeindeordnung und Zusammenarbeit
3. Aktuelle Zahlen und Statistik
4. Rückblick und Vorschau: Berichte zu Einzelmaßnahmen, Kosten und Finanzierung
5. Pause
6. Fragen, Anregungen und Diskussion

Um 19.30 Uhr eröffnet der erste Bürgermeister Richard Köth die gut besuchte Bürgerversammlung. Er begrüßt die anwesenden Personen zur Bürgerversammlung und weist darauf hin, dass mindestens einmal jährlich eine Bürgerversammlung abzuhalten ist. Anschließend zeigt er mit einer Power-Point Präsentation per Beamer den Zuhörern aktuelle Zahlen und Statistiken auf.

Unter anderem sind dies:

- Bevölkerungsstand, Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Bevölkerungsentwicklung, sowie Veranstaltungen der VHS – Außenstelle Schwanfeld in 2012
- Zahlen der Gemeindebücherei 2012 + kleine Highlights der Gemeindebücherei
- Umlageentwicklung der Verwaltungsgemeinschaft geschätzt, da der Haushalt noch nicht aufgestellt ist
- Verabschiedungen in der VG von Frau Wehner und in der Gemeinde Schwanfeld von Frau Helga Forner und Frau Barbara Hertlein

Die Eckdaten des Haushaltes der Gemeinde Schwanfeld für 2007 bis 2013 werden von Bürgermeister Köth vorgelesen. Anschließend teilt er mit, dass der Haushaltsplan 2013 mit seinen Anlagen und die Haushaltssatzung noch nicht beschlossen sind, dies wird in naher Zukunft geschehen, hierüber werden die Bürgerinnen und Bürger im Amtsblatt informiert (Haushaltssatzung der Gemeinde Schwanfeld).

Nach den Haushaltsinformationen werden die Bürger von Schwanfeld über den Rückblick 2012 in Kenntnis gesetzt:

- Entwicklung des Schuldenstandes von 617 €/EW zum 31.12.2007 bis 221 €/EW zum 31.12.2012
- Bewirtschaftung von Einrichtungen und sonstigen gemeindlichen Bereichen
- Waldbewirtschaftung (5-Jahres-Vergleich), Einnahmen und Ausgaben der kostenrechnenden Einrichtungen
- Hauptprojekte Projekte 2012: Umgestaltung der Bücherei, Tagespflegestation, Planung Neubau Bauhof – interkommunale Zusammenarbeit mit Wipfeld, Planung Wohnpark 55 +, 4. Änderung des Flächennutzungsplans, Behandlung Windenergieanlagen ABO Wind, Bals, ÜZ, Baugesuche – Bauvorhaben, ST 2270, Auftakt der umfassenden Dorferneuerung, Betriebshandbuch für Kläranlage, Standesamtsauslagerung zur Stadt Schweinfurt, Bildstocksa-

nierung „Metzgersmarterle“, Erwerb einer Gade, Grüne Woche 2013 in Berlin, Ackerflächenerwerb, Lautsprecheranlage Friedhof, Friedhof Hecken und Bodenlagerung, Fahrbahnunterbau und Fahrbahn-deckenerneuerung Heiligenthaler Straße, sowie Schotterwege (Lückenschluss Programm ALE), Ris-sesanieerung des Klärschlammstillos (Gewährleistung), Umsetzung des Wanderwegekonzeptes – regional und überregional, Bündelausschreibung kommunale Strombeschaffung – Stromlieferungsverträge, Treppengeländer an Bücherei und Bürgerzentrum (Hand-lauf), Bestuhlung im Bürgerzentrum, 25-jähriges Bestehen – Bürgerzentrum und Gemeindebücherei / Lese Café

Vorschau auf 2013, u.a.:

- Windenergieanlagen in Schwanfeld – Bau und Bürgerbeteiligung
- Überlegungen zu gemeinsamen Bauhof mit der Gemeinde Wipfeld und Feuerwehrgerätehaus für FFW Schwanfeld – Entwurfs- und möglichst Realisierungsphase
- Überlegungen zu Tages- / Kombinationspflege in Schwanfeld
- Wohnpark 55+?
- Abschluss des Maßnahmenkatalogs zur umfassenden Dorferneuerung – voraussichtlich Ende 2013
- Straßensanierung Schwanfeld – Richtung Heiligenthal und Lückenschluss Richtung Bergtheim – Baubeginn April
- Kanal TV-Untersuchung im ges. Ortsnetz – Fremdwasserreduzierung Kanaldichtigkeit
- Straßen- und Wegeinstandsetzung Ortsbereich
- Gräben putzen und Heckenrückschnitt in der Flur

Im letzten Teil der Präsentation wird den Besuchern mit Fotos ein Bericht zu Einzelmaßnahmen aufgezeigt.

Durch die präzise und umfassende, ca. eineinhalbstündige Präsentation des Bürgermeisters – welche von den Besucherinnen und Besuchern mit großem Interesse zur Kenntnis genommen wurde - bleiben kaum noch Fragen aus dem Besucherkreis offen.

Ohne Pause wird der Tagesordnungspunkt 6 „Fragen, Anregungen und Diskussion“ behandelt.

Es gab Nachfragen zur Windenergieanlage, außerdem wurde nachgefragt und darum gebeten, dass die Kläranlagenabrechnung in diesem Jahr nun erfolgen wird.

Nachdem keine weiteren Fragen mehr im Publikum aufgetreten sind, schlägt Herr Köth vor, eine fünfminütige Pause zu machen um dann für weitere Fragen zur Verfügung zu stehen.

Die Bürger sind sichtlich mit der Bürgerversammlung zufrieden, da auch nach der Pause keine Fragen mehr an den Bürgermeister gestellt werden.

Abschließend erhalten die Besucher eine Bilderpräsentation mit der Überschrift „Schwanfeld früher und heute“. Begeistert verfolgen die Bürgerinnen und Bürger von Schwanfeld die Bilder von damals und heute.

Am Ende bedankt sich der erste Bürgermeister bei allen Anwesenden sehr herzlich für das gezeigte Interesse, das bisherige ehrenamtliche Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger und ruft dazu auf, weiterhin aktiv an der Weiterentwicklung unserer liebenswerten, attraktiven und modernen Gemeinde mitzuarbeiten. In seinen Dank schließt er auch alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Gemeinderat und Verwaltung, sowie besonders auch seine Stellvertreter – 2. BGMin Doris Neuhoff und 3. BGM Richard Strobel – mit ein.

Zweite Bürgermeisterin Neuhoff bedankt sich auch bei dem Publikum für das Erscheinen und dankt Herrn Köth sehr herzlich für seine Dienste als Gemeindeoberhaupt und sein tatkräftiges Handeln.

Ende: ca. 21.20 Uhr

Mein Appell und meine Bitte für das restliche Jahr: Setzen Sie sich für unsere liebens- und lebenswerte Dorfgemeinschaft ein – es lohnt sich!

Ihr
Richard Köth
1. Bürgermeister

Grünabfälle am Friedhof

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



die Gemeinde ist sehr bemüht, die Grabpflege unserer Lieben für die Grabnutzungsberechtigten möglichst durch die Bereitstellung verschiedener Container zu unterstützen.

Leider wird das aber auch von einigen wenigen missbraucht.

Bei einem Ortstermin wegen der neuen Lautsprecheranlage am letzten Samstag mussten wir feststellen, dass Büsche mit einem sehr großen „Erdballen“ im fahrbaren Container entsorgt wurden. Gegen das Grüngut ist grundsätzlich nichts einzuwenden – aber das Wurzelwerk mit großem Bodenanteil gehört nicht in die Biotonne. Zum einen geht es dabei um den falschen Entsorgungsweg und zum anderen um die Kapazität des Containers.

Wegen Aktionen einzelner sollte nicht die Gemeinde (Gemeinschaft aller Bürgerinnen und Bürger) belastet werden.

Ich bitte um Beachtung.

Richard Köth
1. Bürgermeister

Kleingärten an der Heilighenthaler Straße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den nächsten Tagen beginnen die Bauarbeiten an der Heilighenthalerstraße ab Kembachbrücke Richtung Heilighenthal und am Schotterweg Neuheilighenthal Richtung Gemarkungsgrenze Bergtheim.

In Verbindung mit dieser Maßnahme möchten wir auch die vielen, bereits zum großen Teil nicht mehr genutzten, Kleingärten etwas aufwerten. Da es sich teilweise um alte Hausrechte sowie auch um Pachtgärten handelt, wäre ich für eine Meldung über die weitere Nutzung bzw. auch nicht mehr Nutzung sehr dankbar.

Meine Bitte: Setzen Sie sich mit der Verwaltungsgemeinschaft in Verbindung (Tel. 9730-0) und teilen Sie uns Ihre Wünsche mit. Gerne setze ich mich dann anschließend mit Ihnen in Verbindung.

Schon heute bedanke ich mich für Ihre Unterstützung.

Richard Köth
1. Bürgermeister



Häckselplatz an der Kläranlage

Häckselgut und Bauschutt (Kosten Bauschutt pro Eimer 1,50 €) kann am Häckselplatz bei der Kläranlage abgeliefert werden.

Öffnungszeiten:

Samstag, 30.03.2013	13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch, 03.04.2013	15.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 06.04.2013	13:00 – 16:00 Uhr



Änderung Müllabfuhr

Aufgrund der Osterfeiertage ändert sich die Müllabfuhr wie folgt (keine Änderung des bestehenden Abfuhrkalenders!):

normaler Abfuhrtag:		geänderter Abfuhrtag:	
Montag	01.04.2013	Dienstag	02.04.2013
Dienstag	02.04.2013	Mittwoch	03.04.2013
Mittwoch	02.04.2013	Donnerstag	04.04.2013
Donnerstag	04.04.2013	Freitag	05.04.2013
Freitag	05.04.2013	Samstag	06.04.2013



Problemmüllsammlung

Annahme von Problemmüll in Schwanfeld
am Samstag, 13.04.2013
von 12:45 – 13:45 Uhr am Festplatz/Iglu-STO.

Weitere Informationen und Terminauskunft gibt es im Abfallkalender sowie im Internet unter www.ihr-umwelt-partner.de.

Die folgenden gefährlichen oder giftigen Stoffe können in haushaltsüblichen Mengen am „Giftmobil“ kostenlos abgegeben werden:

- Batterien und Akkus (z.B. Knopfzellen, Rundzellen, Akkugeräte)
- Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren
- Gartenchemikalien (z.B. Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Düngemittel)
- Haushaltschemikalien (z.B. Reinigungsmittelreste)
- Heimwerkerchemikalien (z.B. Pinselreiniger, noch nicht vollständig eingetrocknete Lacke, Säuren und Laugen)
- Quecksilberhaltige Schalter und Thermometer
- Spraydosen mit Resten
- Elektrokleingeräte bis zu einer Kantenlänge von 20 Zentimetern (z.B. Handys, Uhren, Thermostate)
- Problemabfälle rund ums Auto (z.B. Autobatterien, Ölfilter)

Tierische und pflanzliche Fette und Öle dürfen in die Biotonne. Flüssige Öle werden außerdem weiterhin bei der Problemmüllsammlung angenommen. Altes Motoröl wird nur gegen Gebühr angenommen, da Altöl gegen Vorlage des Kassenbelegs oder beim Kauf von frischem Öl kostenlos im Handel zurückgegeben werden kann.

Folgende Abfälle sind kein Problemmüll und können daher in der grauen Restmülltonne entsorgt werden:

- Alte Medikamente
- Reste von Dispersionsfarben (z.B. übliche Wandfarbe)
- Leere Ölbehälter mit anhaftenden Mineralölresten
- Ausgehärtete Farb-, Lack- und Klebereste

Leere Farbeimer (d.h. spachtelrein) gehören zur Wertstoffsammlung.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung im Landratsamt unter Telefon 09721/55-546.

Ergänzend dazu nimmt die Firma Veolia in Berggrheinfeld, Richtbergstraße 3, ganzjährig Problemmüll an. Die dortigen Öffnungszeiten sind Montag von 12.30 bis 16 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr.



Verfahren Hergolshausen 2, Gemeinde Waigolshausen, Landkreis Schweinfurt

B E K A N N T G A B E

Der Beschluss zur Anordnung des Verfahrens Hergolshausen 2 und die Gebietskarte liegen vom 06.05.2013 mit 06.06.2013 in der Verwaltungsgemeinschaft Schwanfeld während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht für die Beteiligten aus.

Diese Unterlagen können darüber hinaus in den nächsten drei Monaten auch auf der Internetseite des Amtes

für Ländliche Entwicklung Unterfranken unter dem Link „Anordnung“ eingesehen werden.
(<http://www.landentwicklung.bayern.de/unterfranken/service/>)

Hinweis:

Mit der Auslegung ist eine Rechtsbehelfsfrist verbunden.

Würzburg, den 11.03.2013

Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken

(S)

Manfred Stadler

Bauberrat



Probealarm

Am Samstag, 13. April 2013, findet zwischen 11.45 Uhr und 12.00 Uhr eine Sirenenprobe statt.



Truppenübungen

Vom 7.-22. April 2013 finden Truppenübungen statt, die auch den Landkreis Schweinfurt betreffen.



Dorferneuerung Schwanfeld – aus den Arbeitskreisen



Arbeitskreis AK 01:

Ortsbild, Bauen und Wohnen (Hochbau)

Ansprechpartner: Thomas Lintl

Nächste Sitzung AK 01: Mittwoch, 17.04.2013, um 19:30 Uhr im Bürgerzentrum

Arbeitskreis AK 03:

Dorfleben, Freizeit und Kultur

Ansprechpartner: Stefan Werner und Anja Göttlicher

Nächstes Treffen und anschl. Sitzung AK 03: Mittwoch, 17.04.2013, um 19.00 Uhr am und im Sportheim

**Nächste Bürgermeister-Abendsprechstunde
am 2. Montag im April:**

Montag, 8. April 2013

von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Rathaus



Die Gemeinde gratuliert

1. April Frau Erika Kaufman, Schillerstr. 11 zum 71.
2. April Frau Theodora Neubauer, Wengertspfad 37 zum 70.
3. April Herrn Wolfgang Riegler, Grumbachweg 1 zum 69.
5. April Frau Lydia Reusch, Rathausplatz 11 zum 74.
6. April Herrn Nikolaus Herold, Opferbaumer Str. 11 zum 70.

Öffnungszeiten

Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft (Tel. 97300)

Montag - Freitag	07.30 - 12.00 Uhr
Montag und Mittwoch	13.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	Nachmittag geschlossen

Rathaus Schwanfeld (Tel. 97170)

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Montag - Mittwoch - Freitag	14.30 - 17.00 Uhr

E-mail-Adresse VG: poststelle@vg-schwanfeld.de

E-mail-Adresse Rathaus: info@schwanfeld.de

Gemeindebücherei Schwanfeld (Tel. 971715)

Montag - Mittwoch - Freitag	15.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	17.00 - 19.30 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (8)

Mittwoch, 03. April 2013

Das Amtsblatt Nr. 8 erscheint am Do., 11. April 2013

Impressum

Der Kembach-Kurier erscheint alle zwei Wochen jeweils am Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte in Schwanfeld verteilt.

Herausgeber und verantwortlich für den Anzeigenteil:
delta-druck peks, Inh. Bernd Deppisch
Am Weiherlein 1, 97523 Schwanfeld,
Telefon 09384/8828-0, Fax 09384/8828-24
E-Mail: info@delta-druck-peks.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Richard Köth, 1. Bürgermeister
Rathausplatz 2, 97523 Schwanfeld,
Tel. 09384/97170, Fax 971725

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Aus Platzgründen behalten sich der Herausgeber und Redaktion Kürzungen bei eingesandten Artikeln vor. Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Nichtamtlicher Teil

Einladungen und Veranstaltungen der Institutionen, Vereine und Gruppierungen

Heimat- und Kulturverein

Jahreshauptversammlung

am Montag, 8. April 2013, 19.30 Uhr im Rathaus.

Kulturfahrt

Für die Kulturfahrt nach Weimar am Samstag, 27. April 2013, sind noch Anmeldungen möglich im Rathaus bei Renate Feuerbach zu den bekannten Öffnungszeiten – gerne auch per E-Mail an info@schwanfeld.de.

Verein für Volkstanz und Brauchtumpflege

EINLADUNG

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins für Volkstanz und Brauchtumpflege.

Die Vorstandschaft lädt Sie herzlich zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl ein.

Termin: Freitag 12. April 2013
Ort: Bürgerzentrum
Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des 1.Vorsitzenden mit Rückblick auf das Jahr 2012
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht vom Jugendwart, Trachtenwart und den Vortänzern
7. Neuwahlen
8. Termine 2013
9. Wünsche und Anträge
10. Schlusswort

Bitte kommen Sie recht zahlreich! Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Wir verbleiben mit unserem Wahlspruch:
Treu dem guten alten Brauch !

Helene Popp
1. Vorsitzende

Ministranten

An die Ratschen fertig los!

Bald ist es wieder soweit! Ostern 2013 wirft seine Schatten voraus. Wie jedes Jahr werden die Ministranten von Schwanfeld am Karfreitag und Karsamstag wieder zur gewohnten Zeit mit ihren Ratschen durch die Schwanfelder Straßen ziehen.

Alle Interessierten sind daher recht herzlich eingeladen beim diesjährigen Ratschen mitzumachen, Treffpunkt ist wie jedes Jahr an der Kirche. Anmeldungen bitte bei Martin Kleinhenz Tel. 273.

Auf Euer Kommen freuen sich die Ministranten Schwanfeld.

Unabhängig davon wollen wir noch ankündigen, dass wir am Karsamstag ab ca. 13 Uhr wieder unser alljährliches Ostergeld sammeln werden. Danke bereits jetzt für Ihre Spende!

Bandkeramik Museum

Am 12.05.2013 findet wieder der Internationale Museumstag statt. Aus diesem Anlass heraus werden wir bei entsprechender Nachfrage auch wieder „eine Nacht im Museum“ für den 11.05.2013 anbieten.

Es würde die Vorplanung wesentlich erleichtern, wenn wir schon in etwa wüssten, wie viele Kinder und Jugendliche voraussichtlich daran teilnehmen würden.

Deshalb meine Bitte:

Melden Sie bei Interesse ihre Kinder und Jugendlichen unverbindlich in den nächsten Tagen bei der Verwaltungsgemeinschaft oder im Rathaus an (Tel. 9730-0 oder 9717-0 oder info@schwanfeld.de).



Wenn Sie als Betreuerin / Betreuer für die Nacht zur Verfügung stünden, wäre uns das natürlich ebenfalls sehr dienlich – es waren bisher wunderbare Erlebnisse. Ich freue mich schon auf eine große Beteiligung.

Richard Köth, 1. Bürgermeister

KJG

Liebe Zeltlagerfreunde und die, die es werden möchten, auch in diesem Jahr findet wieder das traditionelle Pfingstzeltlager der KJG Schwanfeld statt. Vom 20. bis zum 25. Mai campieren wir auf dem Zeltplatz in Wülfershausen/Wasserlosen.

Wer Lust und Laune auf eine schöne und aufregende Pfingstwoche hat, kann sich ab Ostern eine Anmeldung aus der Kirche oder aus anderen öffentlichen Einrichtungen in Schwanfeld holen. Außerdem kann man sich eine Anmeldung ganz einfach von unserer Homepage www.kjg-schwanfeld.de herunterladen.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure KJG-Schwanfeld

Berichte von Institutionen / Vereinen und Gruppierungen

Kindergarten



Kochtag im Kindergarten Schwanfeld

Am Mittwoch war es wieder einmal so weit: Alle Kinder mit ihren Erzieherinnen des Kindergartens St. Michael in Schwanfeld genossen in gemütlicher Atmo-

sphäre ein leckeres Mittagessen, das alle zwei Wochen von zwei Müttern frisch zubereitet wird.

Die Kinder beginnen die gemeinsame Tischzeit mit einem Gebet, greifen dann zu einer Rohkostplatte, die es immer vorneweg gibt, und genießen dann Pfannkuchen mit Apfelbrei, Grießnockerlsuppe, das Lieblingsessen von Räuber Hotzenplotz, Fruchtquark ...!

Bei der Zubereitung wird darauf geachtet, dass saisonales und regionales Obst und Gemüse zum Einsatz kommt.

Ziel dieser Aktion ist es, die Kinder an einen schön gedeckten Tisch zu setzen, gemeinsam zu essen und auch einmal Unbekanntes zu probieren. Am Ende des Kochtages wird schon über das nächste Gericht spekuliert.

Dank den engagierten Müttern - guten Appetit!

Grundschule Schwanfeld

Das Krautessen



Am Dienstag, den 12. März 2013, war es endlich so weit: Die Klassen 1a, 2a, 2b, 2c, 3b und 5 der Verbandschule Schwanfeld durften das selbst gemachte Kraut probieren. So konnten die Schüler die Ergebnisse ihrer mühsamen Arbeit (das Kraut einschneiden, es stampfen und mehrere Wochen ziehen lassen) gleich begutachten. Den ganzen Winter lang, während das Kraut „ziehen“ musste, betreute dankenswerterweise Fachlehrerin Frau Gisela Kleylein-Rosner die vollen Krautfässer. Sie hatte auch mit den Schülern der 8. Klasse bereits mehrere Krautgerichte im Rahmen eines Ernährungsprojektes gekocht. Die übrigen 90 kg verarbeiteten dann Frau Kamm, Frau König und Frau Kirchner (Klassenmütter der 2c) in der Schulküche.

Zu dem leckeren und saftigen Kraut gab es knackige Würstchen und frisches Brot. Es wurden insgesamt 130 Portionen Wienerle mit Kraut vorbereitet und anschließend genüsslich verzehrt. Die Kinder waren begeistert. Antonia strahlte: „Es war sehr lecker!“ Die gesunde und sehr üppige Mahlzeit kostete nur 1€. Tim schmeckte das Brot besonders gut. Rebecca gefiel das Kraut so gut, dass sie ganze acht Beutel davon kaufte. Alle Schüler fanden das gemeinsame Essen toll, bei dem sie zusammen in einer großen Runde saßen und sich mit ihren Freunden unterhalten konnten. Valentina meinte: „Hoffentlich machen wir es nächstes Jahr wieder!“

Das restliche Kraut wurde eingeschweißt und zum Selbstkostenpreis verkauft. Insgesamt wurden 147 Beutel von den Schülern abgenommen. Es war eine rundum gelungene Aktion. Schulleiterin Claudia Schmidt und der Organisator, Lehrer Wilfried Bauer, waren sehr zufrieden: „Nächstes Jahr machen wir das noch mal, weil’s so schön war!“ Darauf freuen sich jetzt schon die Schüler und Lehrer.

Schön, dass neben Playstation und anderen elektronischen Spielen auch das Basteln als kreative Betätigung noch angenommen wird.

Übrigens: Wir haben in den Osterferien geöffnet.

Ihr Büchereiteam
Anita Köth und Claudia Kober

SV Schwanfeld – Korbball



Die Korbballabteilung bedankt sich bei der Firma Metallbau Jung für die gesponserten Trikots der Jugend 15.

Gez. Claudia Kober
Abteilungsleiterin Korbball

Geflügelzuchtverein Schwanfeld

**Jahreshauptversammlung der Geflügelzüchter
am 23.03.2013**



Neuwahlen und ein Rückblick auf das vergangene Jahr standen im Mittelpunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung. Sehr zufrieden zeigten sich Vorsitzender Bernhard Müller und Zuchtwart Norbert Zehnder mit den Ergebnissen auf der örtlichen Ausstellung sowie auch auf den sogenannten großen überörtlichen Schauen. Vereinsmeister bei unserer Lokalschau im November 2012 mit Zwerghühnern wurden:

1. Bernhard Müller; 2. Thomas Geyer. Vereinsmeister mit Tauben: 1. Bernhard Müller, 2. Norbert Zehnder, 3. Matthias Scheller. Die Erringer der Landesverbandspreise waren: Bernhard Müller und Norbert Zehnder. Kreisverbandspreise bekamen die Zuchtgemeinschaft Geyer und Bernhard Müller.

Ebenso erfolgreich waren auch unsere aktiven Mitglieder auf der Kreisgeflügelschau in Grettstadt, bei der Bezirksschau in Großlangheim, auf der Junggeflügelschau in Hannover und auf der VDT-Schau in Nürnberg. Auf diesen Schauen konnten errungen werden: Ein Jubiläumsband für Norbert Zehnder; eine Verbandsprämie für Matthias Scheller und je ein Sondervereins-Ehrenband für Norbert Zehnder und Joachim Schubert.

Die Europaschau 2012 wurde in Leipzig durchgeführt. Über 92.000 Tiere (Geflügel, Tauben, Kaninchen, Meerschweinchen und Vögel) wurden dort den Besuchern präsentiert. Die Zucht- bzw. Preisrichter stellten zuvor die besten Vertreter der einzelnen Rassen in den Vordergrund. Stolzer Europameister wurde unser Vereinsmitglied Joachim Schubert mit seinen Glanztauben. Wei-

Gemeindebücherei



Wieder waren 17 Kinder in drei Gruppen mit großer Begeisterung beim Basteln. Angesagt war eine kleine Tischdekoration für den Ostertisch. Stolz präsentierten die kleinen Künstler ihre Werke.

terhin errang er auch noch ein Europa-Band und eine Europa-Plakette.

Die Neuwahl der gesamten Vorstandschaft hatte folgendes Ergebnis:

1.Vorsitzender: Bernhard Müller; 2.Vorsitzender: Arno Ehemann; Kassier: Thomas Geyer; Schriftführer: Hermann Köhler, Zuchtwart: Norbert Zehnder; Jugend-

obmann: Matthias Scheller; Kassenprüfer: Matthias Scheller und Steffen Reinhart; Beisitzer: Edgar Halbig, Heinrich Geyer, Richard Mauder, Matthias Scheller und Wolfgang Geiling.

So blicken wir hoffnungsvoll in das neue Zuchtjahr 2013!

Die Vorstandschaft

gez. Hermann Köhler

Termine – März / April 2013

März 2013					
		Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
31	So		Pfarrgemeinde	Osterfrühstück	Bürgerzentrum

April 2013					
		Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
5-7	Fr-So		Chor	Proben-Wochenende	Bürgerzentrum
6	Sa	20:00	KZV	Monatsversammlung	Hasenstad'l
8	Mo	17:30	Gemeinde	Bürgermeistersprechstunde	Rathaus
8	Mo	19:30	HUK	Jahreshauptversammlung	Rathaus
10	Mi	14:00	Seniorenkreis	Seniorenachmittag	Pfarrsaal
11	Do	15:00	Grundschule	Schulanmeldung bis 17 Uhr	Grundschule
11	Do	19:30	Kreisjugendring	Verantwortliche / Jugendleiterinnen und -leiter	Sportheim
12	Fr	20:00	VfVB	Jahreshauptversammlung	Bürgerzentrum
17	Mi	19:30	Dorferneuerung	Sitzung AK01 „Ortsbild, Bauen u. Wohnen“	Bürgerzentrum
17	Mi	19:00	Dorferneuerung	Treffen und Sitzung AK03 „Dorfleben, Freizeit, Kultur“	Sportheim
18	Do	19:30	BRK Bereitschaft	Wahl der Bereitschaftsleiterin / -leiter	Bücherei / Lese-Café
19-21	Fr-So		KAB	Familienwochenende	Volkersberg
20	Sa		KAB	MISSIO - Kleidersammlung	
21	So	15:00	Chor	Frühjahrskonzert	Bürgerzentrum
22	Mo		Gemeindebücherei	„Ich schenk dir eine Geschichte“ (Welttag des Buches)	BZ / Lese-Café
22	Mo	18:00	Dorferneuerung	Ortsbegehung mit allen Arbeitskreisen	
24	Mi	19:30	Fotokreis	Sitzung	Bürgerzentrum
25	Do	18:00	Pfarrgemeinde	Markusprozession	TP Kirche, zur Genslermühle
27	Sa		HUK	Kulturfahrt nach Weimar	
28	So	14:00	Kindergarten	Kindergartenfest	Kindergarten

Mai 2013					
		Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
1	Mi	10:00	Feuerwehr	Feuerwehrtag mit Gottesdienst	Adenauerplatz
11	Sa		Bandkeramik Museum	Internationaler Museumstag: Eine Nacht im Museum	Bandkeramik Museum
12	So		Bandkeramik Museum	Internationaler Museumstag: Führungen und mehr	Bandkeramik Museum

Katholische Pfarrgemeinde St. Michael Schwanfeld

Donnerstag Gründonnerstag

28.03. 20:00 Amt mit Kelchkommunion
21:00 anschl. Betstunde
21:01 Ölbergwanderung zum Kreuz
auf der Luisenhöhe

Freitag KARFREITAG

29.03. 8:00 Kreuzweg durch den Ort,
Treffpunkt Kirche
15:00 Karfreitagliturgie, KiWo

Sonntag HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

31.03. 6:00 Auferstehungsfeier, anschl.
Osterfrühstück im Bürgerzentrum
13:30 Rosenkranz

Montag OSTERMONTAG

01.04. 10:00 Jugend-Wort-Gottes-Feier
13:30 Rosenkranz

Mittwoch Mittwoch der Osteroktav

03.04. 18:00 Rosenkranz

Freitag Freitag der Osteroktav

05.04. 9:00 Krankenkommunion
18:00 Rosenkranz

Samstag 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - VAM

06.04. 18:00 2. Rosenkranz für Rita König
3. Rosenkranz für Kunigunde Reulein
18:30 Vorabendmesse

Sonntag 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag

07.04. 13:30 Rosenkranz

Montag

08.04. 10:00 Dankgottesdienst der Kommunionkinder

Mittwoch

10.04. 14:00 Krankensalbungsgottesdienst
14:30 Seniorennachmittag im Pfarrsaal

Freitag

12.04. 18:00 Rosenkranz

Sonntag 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

14.04. 10:00 Amt
14:00 Taufe Ashley Scholz

Brauchen Sie Hilfe oder Unterstützung?
Dann sprechen Sie uns an

Helferkreis der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe

Einsatzleitung: Rosi Leiter, Tel. 0175 / 2296864
Informationsmaterial zum Mitnehmen finden Sie in Ihrer
Kirche. Sie können unsere Arbeit auch gerne mit einer
Spende unterstützen

Spendenadresse:

Helferkreis, Kath. Kirchenstiftung
Konto-Nr. 5215994

BLZ/Bank 79069010 VR-Bank Schweinfurt eG
Verwendungszweck: Spende f. Helferkreis
Pfarreiengem. Luisenhöhe



Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

29.-30.03. Dr. Römmelt M., Schlossgarten 5,
97523 Schwanfeld, Tel. 09384/377
31.3.-1.4. Dr. Hachmöller, Schmiedgasse 3,
97506 Grafenrheinfeld, Tel. 09723/7055
05.-07.04. Dr. Wißler, Adenauerplatz 10,
Schwanfeld, Tel. 09384/882553
12.-14.04. Dr. Schmier, Schmiedgasse 3,
97506 Grafenrheinfeld, Tel. 09723/7055

Sprechzeiten:

Am Samstag und Sonntag findet jeweils eine Sprechstunde
von 10.00-11.00 Uhr und von 18.00 – 18.30 Uhr statt, am
Mittwoch von 18.00-18.30 Uhr.

(Dienstzeiten: von Freitag 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr,
an Feiertagen von 18.00 Uhr am Vorabend bis 8.00 Uhr des
folgenden Werktages, am Mittwoch von 12.00 Uhr bis Don-
nerstag 8.00 Uhr).

In den sprechstundenfreien Zeiten bitte die Bereitschafts-
dienstzentrale anrufen:

Rufnummer: 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

29./30.03. Dr. Hubert Redelberger, Zehntstr. 1,
97421 Schweinfurt, 09721 / 23524
31.03./01.04. Tobias Wahler, Am Zeughaus 9-13,
97421 Schweinfurt, 09721 / 4747880
06./07.04. Dr.-Medic Stom./IMF Bukarest Hansge-
org Prunkl, Walther-v.d.-Vogelweide-Str. 3,
97422 Schweinfurt, 09721 / 44855
13./14.04. Dr. Marion Ramming, Spitalstr. 32,
97421 Schweinfurt, 09721 / 27087

Sprechzeiten jeweils von 10-12 Uhr und von 18-19 Uhr.
Unter der Telefonnummer 01805 / 191313 erhalten Bürger
Auskunft über die Möglichkeit einer zahnärztlichen Versor-
gung außerhalb der regulären Praxiszeiten (Notdienst).

Kinderärztlicher Notfalldienst:

22.03.-29.03. Schneider, Stephan, Schweinfurt,
Birkenstr. 9 – 09721-23086
29.03.-31.03. Dr. Ibel, Johann, Werneck,
Schönbornstr. 15 – 09722-94720
31.03.-02.04. Stadler, Johannes, Gerolzhofen,
Bahnhofstr. 2 – 09382/8971
02.04. -05.04. Dr. Ibel, Johann, Werneck,
Schönbornstr. 15 – 09722-94720
05.04. -07.04. Dr. Fösel, Stephan, Schonungen,
Bachstr. 7 – 09721-50707
07.04. -11.04. Dr. Vit, Georg, Schweinfurt,
Siebenbrückleinsgasse 6 – 09721-25272
11.04. -14.04. Blume, Jörg, Schweinfurt,
Mangasse 10 – 09721-26390

Die Zeiten gelten jeweils von abends 18.00 – morgens 8.00
an den Werktagen, mittwochs von 13.00 – 8.00, am Wo-
chenende von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr.



März / April 2013

28. Do H	4. Do C	11. Do K
29. Fr I	5. Fr D	12. Fr L
30. Sa K	6. Sa E	13. Sa M
31. So L	7. So F	14. So A
1. Mo M	8. Mo G	15. Mo B
2. Di A	9. Di H	16. Di C
3. Mi B	10. Mi I	17. Mi D

A Plus-Apotheke in der Setz, Veitshöchheim	(09 31)	9 21 33
Schönborn-Apotheke, Werneck	(0 97 22)	76 76
B Rosen-Apotheke, Poppenhausen	(0 97 25)	65 10
Plus-Apotheke am Bahnhof, Veitshöchheim	(09 31)	9 15 00
St.-Mauritius-Apotheke, Estenfeld	(0 93 05)	4 22
C Hubertus-Apotheke, Arnstein	(0 93 63)	58 48
St.-Laurentius-Apotheke, Zell	(09 31)	46 13 54
D Löwen-Apotheke, Niederwerrn	(0 97 21)	7 48 20
Rats-Apotheke, Rimpar	(0 93 65)	98 50
St.-Margareten-Apotheke, Margetshöchheim	(09 31)	49 84
E Falken-Apotheke, Veitshöchheim	(09 31)	9 15 40
Schwanen-Apotheke, Schwanfeld	(09384)	882445
F Apotheke-am-Dürrbach, Würzburg	(09 31)	9 74 14
Rathaus-Apotheke, Euerbach	(09726)	907930
Mohren-Apotheke, Karlstadt	(0 93 53)	341
G Apotheke Vanselow, Werneck	(0 97 22)	83 27
Rudolph-Glauber-Apotheke, Karlstadt	(0 93 53)	70 98
Sonnen Apotheke, Kürnach	(0 93 67)	9 82 04 62
H Anker-Apotheke, Niederwerrn	(0 97 21)	4 83 45
Markt-Apotheke, Zellingen	(0 93 64)	14 15
Plus-Apotheke, Güntersleben	(0 93 65)	99 39
I Brunnen-Apotheke, Dittelbrunn	(0 97 21)	4 16 88
Franken-Apotheke, Karlstadt	(0 93 53)	76 92
Michaelis-Apotheke, Kürnach	(0 93 67)	14 40
K Hubertus-Apotheke, Bergtheim	(0 93 67)	9 06 60
Brunnen-Apotheke am Saupurzl, Karlstadt	(0 93 53)	36 37
L St.-Burkard-Apotheke, Örlenbach	(0 97 25)	7 10 40
St. Vitus-Apotheke, Rottendorf	(0 93 02)	22 63
Turm-Apotheke, Zellingen	(0 93 64)	99 46
M Werntal-Apotheke Werneck	(0 97 22)	94 48 58
VitaFit-Apotheke am Krankenhaus, Karlstadt	(0 93 53)	98 30 74

Evang. Pfarramt Obereisenheim

Termine Kirche Obereisenheim

Do, 28.03.2013	19.00 Uhr	Gründonnerstag – Gottesdienst
Fr, 29.03.2013	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor
Fr, 29.03.2013	14.30 Uhr	Andacht Friedhofskapelle
So, 31.03.2013	8.00 Uhr	Andacht Friedhof
So, 31.03.2013	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor, davor Osterfrühstück
So, 01.04.2013	9.00 Uhr	Gottesdienst
So, 01.04.2013	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
So, 07.04.2013	..9.00 Uhr	Gottesdienst
So, 14.04.2013	10.00 Uhr	Gottesdienst

Termine ev. Matthäuskirche Bergtheim:

Fr, 29.03.2013	10.30 Uhr	Gottesdienst
So, 31.03.2013	5.30 Uhr	Osternacht
So, 01.04.2013	10.00 Uhr	Gottesdienst
So, 07.04.2013	10.00 Uhr	Gottesdienst
So, 14.04.2013	10.00 Uhr	Wirbelwindgottesdienst

Volkshochschule – Außenstelle Schwanfeld

Anmeldungen für folgende Kurse sind noch möglich bei Renate Feuerbach im Rathaus Schwanfeld zu den Öffnungszeiten. Tel.: 09384/97170, Fax: 09384/971725, E-Mail-Adresse: info@schwanfeld.de

ZUSATZKURS NÄHEN

am Montag wegen großer Nachfrage:
SF151 - Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene
Sigrid Krönlein, Mo ab 8.4., 5 mal, 17.30-20 Uhr,
Bürgerzentrum, 39 €

SF10 - Facebook und seine Gefahren

Andrea Hammer, Mo am 13.5., 18.30-21.30 Uhr,
Gemeindebücherei, 9 €

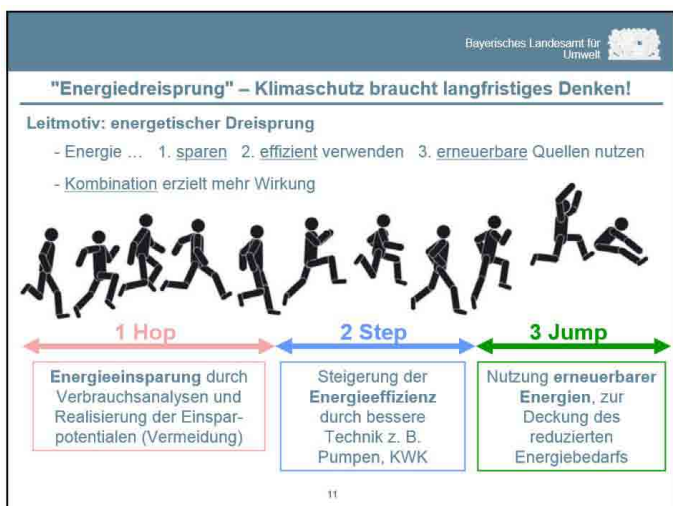
SF17 - Grüne Smoothies:

Das Geheimnis der vitalstoffreichen Ernährung
Andreas Hofmann, Do am 25.4., 1 mal,
18.30-20.30 Uhr, Mittelschule, 16 €

SF19 - Heute mal ohne Fleisch!

Diana Hick, Sa am 13.4., 1 mal, 9.30-12.30 Uhr,
Mittelschule, 13 €

Energiewende: Energieeinsparung – Effizienzsteigerung – erneuerbare Energien



Rund 38 Prozent des Endenergieverbrauchs in Deutschland und ein Drittel der CO₂-Emissionen entfallen laut der Deutschen Energie-Agentur (dena) auf den Gebäudebereich (Stand 2010), rund 80 Prozent davon für Wärme und Warmwasser. 41 Prozent dieses Gebäudeenergieverbrauchs verbrauchen Ein- und Zweifamilienhäuser, 24 Prozent Mehrfamilienhäuser und 35 Prozent Nichtwohngebäude.

Die Energieeffizienz im Gebäudebereich ist somit ein zentraler Bestandteil der Energiewende. Das schlägt sich auch in der EU-Energieeffizienzrichtlinie nieder: Laut den Vorgaben der Europäischen Kommission sind die 27 Mitgliedsstaaten der EU verpflichtet, bis 2020 jährlich 1,5 Prozent des Energieverbrauchs einzusparen. In Deutschland macht dabei allein die Steigerung der Gebäudeenergieeffizienz einen Anteil von rund 30 Prozent an den gesamten Einsparungen der Energieeffizienzziele aus.

Gebäudeeffizienz sei „die wichtigste Maßnahme, um den Verbrauch an fossilen Energieträgern nachhaltig zu mindern und die Abhängigkeit von Energieimporten zu reduzieren“, heißt es entsprechend auch in dem Energiekonzept der Bundesregierung. Laut dem Fraunhofer ISE sind Einsparungen von 70 bis 80 Prozent durch solares und energieeffizientes Bauen möglich.

Nutzen Sie auch die staatlichen Förderungen bei baulichen oder energetischen Maßnahmen. Auch die Energieagentur Schweinfurter Land leistet eine kostenlose Initialberatung. Eine anschließende Fachberatung ist dann Aufgabe eines freien Energieberaters.

So erreichen Sie die Energieagentur Schweinfurter Land:

Geschäftsstelle:
Landratsamt Schweinfurt (Zi. 272)
Schrammstr. 1
97421 Schweinfurt
Tel.: 09721 / 55743
eMail: energieagentur@lrasw.de

Startseite Inlandsförderung Exportfinanzierung Entwicklungsfinanzierung KfW-Konzern Nachhaltigkeit Suchbegriff eingeben

ARTIKULLES ZINS-KONDITIONEN PROGRAMM-ÜBERSICHT FÖRDER-RATGEBER TIPPS WEITERE INFOS MEINE KfW **KfW**

Sie sind hier: Startseite » Inlandsförderung » Förderratgeber » Bauen, Wohnen, Energie sparen »

Bauen, Wohnen, Energie sparen

- Bauen
- Energetisch Sanieren
- Erneuerbare Energien
- Kaufen
- Altersgerecht Umbauen

Beteiligungskapital
Energieeffizienz und Umweltschutz im Unternehmen
Erneuerbare Energien
Filmfinanzierung
Gründen
Innovation
Kommunale und soziale Infrastruktur
Studium und Beruf
Unternehmen erweitern und festigen

Bauen > WEITERLESEN
Baufinanzierung und TOP-Konditionen für KfW-Effizienzhäuser

Kaufen > WEITERLESEN
Kaufpreisfinanzierung und TOP-Konditionen für KfW-Effizienzhäuser und mehr...

ENERGETISCH SANIEREN > WEITERLESEN
Attraktive Förderung für die Komplettanierung zum KfW-Effizienzhäuser, für Baubegleitung und Einzelmaßnahmen

ERNEUERBARE ENERGIEN > WEITERLESEN
Solaranlage auf dem eigenen Dach, Wärmepumpe oder Holzheizung im Haus

ALTERSGERECHT UMBAUEN > WEITERLESEN
Barrieren ade, Umbau mit Köpfchen

KONTAKT
Infocenter@kfw.de
Tel.: 0800 539-90 02*
*kostenfreie Servicenummer
> WEITERE INFORMATIONEN
> KONTAKTFORMULAR

Landkreis Schweinfurt

Erste Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer

am Donnerstag, 4. April 2013, von 9 bis 12 Uhr
im Büro des Landrats, Zimmer 352,
im 3. Stock des Landratsamtes Schweinfurt,
Schrammstraße 1, 97421 Schweinfurt.

Erst seit Anfang Februar im Amt, erlebt der neue Landrat Florian Töpfer derzeit einige Premieren. Am Donnerstag, 4. April 2013, folgt eine weitere: Dann nämlich lädt Landrat Florian Töpfer die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Schweinfurt von 9 bis 12 Uhr zu seiner ersten Bürgersprechstunde ins Landratsamt ein.

„Es ist mir ein großes Anliegen, ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises zu haben. Deshalb werden auch künftig regelmäßig Bürgersprechstunden stattfinden“, sagt Landrat Florian Töpfer.

Um den Ablauf der Sprechstunden besser koordinieren zu können, ist jedoch eine vorherige Anmeldung erforderlich. Dabei sollte bitte auch bereits kurz das zu besprechende Thema angegeben werden. „Zum einen ermöglicht mir dies eine bessere Vorbereitung auf das Thema. Zum anderen hilft es, die Bearbeitung des Anliegens oder der Anfrage zu beschleunigen. Dies ist mit Sicherheit auch im Interesse der Bürgerinnen und Bürger“, so Landrat Töpfer.

Die Anmeldung ist möglich im Vorzimmer des Landrats unter Telefon 09721/55-601.

Altlandrat Karl Beck verstorben

Der Landkreis Schweinfurt trauert um Altlandrat Karl Beck. Er verstarb am Dienstag, 12. März 2013, im Alter von 81 Jahren. Familie, Freunde sowie zahlreiche politische Weggefährten und Mitarbeiter des Landratsamtes Schweinfurt haben am Montag, 18. März 2013, Abschied von Altlandrat Karl Beck genommen.

Kompostaktion des Landkreises Schweinfurt

Zum diesjährigen Start in die Gartensaison bietet der Landkreis mit der „Aktion Kompost 2013“ vom 18. bis 30. März 2013 wieder Sonderkonditionen für Kleinmengen an:

- PKW-Ladung: 1 Euro
- PKW-Hänger (bis 750 kg): 4 Euro

Der Kompost ist erhältlich auf beiden Anlagen des Landkreises: Wertstoffhof am AWZ Rothmühle, Tel. 09721/782156 und Kompostanlage Gerolzhofen, Tel. 09382/3521. Ergänzend werden an beiden Anlagen Mutterboden und Rindenmulch (jeweils lose) angeboten. Am Wertstoffhof Rothmühle gibt es außerdem „Unterfränkische Premium-Erden“ (lose und abgesackt) zu kaufen.

Kommunale Jugendarbeit

Noch freie Plätze bei der Outdoor Freizeit in den Pfingstferien

Bei der Outdoor Freizeit, die die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Schweinfurt in den Pfingstferien organisiert, sind noch Plätze frei. Vom 30. Mai bis 2. Juni wird Jugendlichen zwischen zwölf und 15 Jahren in Falkenstein im Landkreis Schweinfurt Spannung, Action und Nervenkitzel geboten. Neben einer Kletteraktion im Niedrigseilklettergarten und einer spannenden Geocaching Schatzsuche stehen auch ein Besuch des Schwimmbades Geomaris und auch sonst jede Menge Spiel und Spaß auf dem Programm. Das Anmeldeformular gibt es auch als Download im Internet unter www.koja-schweinfurt.de unter der Rubrik „Ferienprogramm“.

Vater-Sohn-Zeltlager

Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Schweinfurt organisiert für 8. und 9. Mai für Väter und Söhne ein Zeltlager auf dem Jugendzeltplatz in Falkenstein. Weitere Informationen und die Anmeldung erfolgen über die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Schweinfurt, Schrammstraße 1, in 97421 Schweinfurt, unter Telefon 09721/55-519, Fax 09721/5578-519 oder per E-Mail an koja@irasw.de

Deutsche Markenprodukte

Outletverkauf von Markenwaschmitteln

am Getränkemarkt Peks in Werneck
erstmalig am Samstag 23.03.2013

ab sofort immer am vorletzten Samstag im Monat

**Waschpulver, Waschgel, Weichspüler,
Spülmittel, Spültaps**

Wer mehr bezahlt ist selbst schuld!

Anzeigenteil

Ackerland/Grünland zu kaufen oder pachten gesucht.

Pachtzahlung auf Wunsch monatlich oder jährlich.

König, Dipbach und Björn Wäterling

Tel. 0171-7361100 oder Tel. 09384-670 nach 20 Uhr

ANDREAS HEROLD



Verputz/Trockenbau
Malerarbeiten
Teppichböden/PVC
Tapezierarbeiten
Vollwärmeschutz



97523 Schwanfeld • Hauptstraße 31
Tel. 0 93 84/2 65 Fax 87 17

Altmetall- Entsorgung & Schrotthandel

Klaus Krämer

Klaus Krämer

Hirtengasse 1
97247 Obereisenheim
telefon 093 86-14 62
handy 0171-7286850

kostenlose Abholung

Rufen Sie mich an,
wir holen ihren Schrott
täglich ab.

Edelmetalle
gegen Barzahlung.

z.B.
Eisenträger
alte Öfen
Dachrinnen
ALT Autoteile
maschinen
kompl. Heizungsanlagen
alte **Heizkörper**
Haushaltsauflösung
komplette **Autos**
Weinbergsdraht
USW. auch Kleinmengen
Kupfer Alu
Blei Messing
Entrümpelung
usw.

Kleinanzeigen schon ab 3,- Euro!

delta-druck peks

09384-88280